



Gedanken aus dem Stammapostelgottesdienst vom 3. Januar:

Wenn das ICH zu groß wird, wird Jesus kleiner und das WIR vergessen.

Lasst uns bewusst auf Jesus Christus schauen und nicht so sehr auf die Schwierigkeiten.

Lasst uns auf Jesus Christus schauen und nicht auf unsere Leistungen.

Lasst uns auf Jesus Christus schauen und nicht auf unsere Not.

Alles andere ist Zeit- und Energieverschwendung.

Wenn wir in sein Reich kommen, haben wir das nur seiner Gnade zu verdanken. Gott gibt uns die Garantie, dass wir das schaffen können – Christus ist der Garant unserer Zukunft.

Das Denken auf unsere Zukunft bezogen hat Auswirkungen auf unser tägliches Leben.

Wir können uns in JEDER Situation an Jesus Christus orientieren. Er ist unser Vorbild.

Auch, wenn es schwierig ist.

Die drei Pfeiler: Jesus liebt mich | Er ist er Stärkste | Er kommt bald

Gratulationen zu besonderen Geburtstagen

Am 5. Januar feierte unser Bruder Siegfried Grimminger seinen 90. Geburtstag. Er freute sich über den Besuch seines Hauspriesters, der trotz der schwierigen Bedingungen stattfinden konnte. Gemeinsam wurde ein Rückblick auf die durchlebten Jahrzehnte gehalten.

Doch in die Zukunft blickend freut er sich schon heute auf die Zeit, wenn er wieder mit allen seinen Freunden und Geschwistern in die Gottesdienste kommen kann. Bis dies jedoch so weit ist, ist Bruder Grimminger dankbar, über die Technik mit allen verbunden sein zu können.



Unsere Schwester Elke Hippler feierte am 10. Januar ihren 80. Geburtstag. Durch die verschärften Corona-Regeln kamen ihre Kinder zum Gratulieren alle einzeln, sodass Schwester Hippler viele Stunden mit ihren Lieben verbringen konnte. Dankbar ist unsere Schwester besonders über ihre Gesundheit, die ihr bis heute erhalten geblieben ist.

Beiden Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gottes Segen und weiterhin Gesundheit und Wohlergehen!

Termine & Ausblick im Februar

28. Februar 2021

10 Uhr | Gottesdienst des Stammapostels (BTÜ)